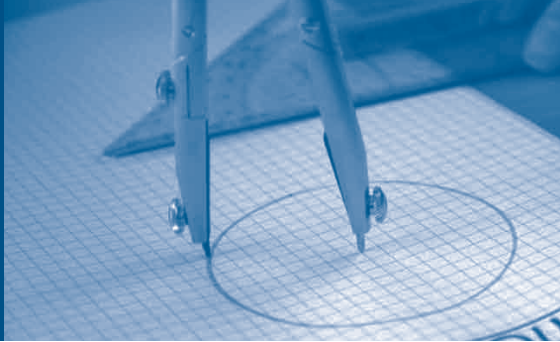


A blue-tinted photograph of a modern school interior. The scene shows a large, bright space with high ceilings and large windows. Several groups of people, likely students and staff, are seated at tables, engaged in conversation or work. The architecture features clean lines and large pillars. The overall atmosphere is bright and open.

Freiwilliges

10.Schuljahr



Schritte im Leben

Das Freiwillige 10. Schuljahr

- klärt Fragen rund um die Berufswahl
- fördert die Persönlichkeitsentwicklung und damit auch die Berufswahlreife
- vermittelt angepasste Lern- und Arbeitstechniken
- schafft die notwendigen Grundlagen für den Übertritt in die Berufslehre und in weiterführende Schulen
- ist ein attraktives Bildungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene



MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN FÜR DEN ERFOLGREICHEN EINSTIEG IN DAS BERUFSLEBEN

Das Freiwillige 10. Schuljahr bietet ein vielfältiges Angebot, das darauf abzielt die Lernenden optimal auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten.

Dazu gehören...

... verschiedene Profilklassen - je nach Interessenlage und individuellem Leistungsvermögen

... ein breites Berufswahlprogramm in Zusammenarbeit mit Experten aus Wirtschaft und Berufsberatung

... intensives Bewerbungstraining und Unterstützung bei der Lehrstellensuche

... Vertiefung der Allgemeinbildung und Ausgleich von schulischen Defiziten

... individualisierende Lernformen

... Projekt- und Praxiswochen



Schritte im Leben

Freiwilliges 10.Schuljahr

**„Mein Weg führte mich von der Oberschule über das
10. Schuljahr hin zur Traumlehre – KV bei der Bank.“**

Isabella Heeb - ehemalige Schülerin

AUSBILDUNG A LA CARTE

Das Freiwillige 10. Schuljahr bietet für jede

Interessentin/ jeden Interessenten genau das Richtige!

Profil schulische Perfektion		Profil schulische Perfektion		Profil Praxis	
Pro lingua		Cyberclass		Praxisjahr Competence	Praxisjahr intensiv
Profil Wirtschaft Erweiterung der schulischen Fähigkeiten auf hohem Niveau. Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen im kaufmännischen (KV-M/E-Profil), sozialen und medizinischen Bereich.	Profil Technik Erweiterung der schulischen Fähigkeiten auf hohem Niveau. Vorbereitung auf anspruchsvolle handwerkliche und technische Berufsausbildungen (BMS...)	Profil Wirtschaft Erweiterung der schulischen Fähigkeiten. Vorbereitung auf KV-Berufe (B-Profil), soziale und medizinische Berufe.	Profil Technik Erweiterung der schulischen Fähigkeiten. Vorbereitung auf handwerkliche und technische Berufe.	„Zukunftsbrücke“ Lernen in Schule und Praxis. Individuelle Beratung und Förderung. Erweiterung der schulischen Sachkompetenz, gezielte Berufswahlvorbereitung und Persönlichkeitsentwicklung.	„Werkklasse“ Intensiver Praxisbezug in Berufspraktika, Arbeitseinsätzen und Projekten. Basislehrgänge in verschiedenen Bereichen (Holz, Metall, Textil, Kunsthandwerk). Erweiterung der schulischen Kompetenz.
42 Schulwochen		42 Schulwochen		42 Schulwochen	42 Schulwochen
35 Wochen Unterricht		35 Wochen Unterricht		32 Wochen Unterricht	19 Wochen Unterricht
7 Wochen Projekte/Arbeitseinsatz		7 Wochen Projekte/Arbeitseinsatz		10 Wochen Kurse, Projekte und Arbeitseinsatz	23 Wochen Kurse, Projekte und Arbeitseinsatz

Je nach den persönlichen Zielsetzungen, die im Aufnahmeverfahren bzw. in der Einstiegsphase gründlich geklärt werden, stehen verschiedene Schwerpunkte und Profile zur Wahl.

Von der soliden praxisorientierten Ausbildung in Verbindung mit individueller Beratung und Förderung über die stark auf die Verbesserung der schulischen Kompetenz ausgerichteten Cyberclass- und Pro Lingua-Profile (jeweils mit Binnendifferenzierung in die Bereiche Wirtschaft und Technik) bis hin zur Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen, weiterführende Schulen und Lehrgänge – das Freiwillige 10. Schuljahr bietet für jede Interessentin/ jeden Interessenten genau das Richtige!

In den einzelnen Schwerpunkten werden folgende drei Grundpfeiler unterschiedlich gewichtet:

- gezielte Persönlichkeitsentwicklung
- persönliche Berufswahlvorbereitung
- erweiterte schulische Sachkompetenz

In allen Schwerpunkten besteht die Möglichkeit, verschiedene Zertifikate (z.B. KET, PET, ECDL) zu erlangen. Das 10. Schuljahr ist eine transparente Schule. Jugendliche und Eltern wissen, was sie erwarten können, aber auch, was von ihnen erwartet wird. Die Lehrpersonen rechnen in der Folge mit engagierten Jugendlichen und einer entsprechenden Unterstützung durch die Erziehungsberechtigten.

Schritte im Leben

Schwerpunkt Pro lingua

„Dieses zusätzliche Ausbildungsjahr zielt auf eine individuelle Entwicklung der Lernenden zur Selbstständigkeit hin. Die Profilangebote ermöglichen eine den persönlichen Fähigkeiten und Berufswünschen angepasste Förderung. Die erworbenen Kompetenzen werden ausgewiesen und sind im Wettbewerb um die Lehrstellen und für die spätere Berufslehre sehr wertvoll.“

Walter Noser – Schulinspektor

SCHWERPUNKT PRO LINGUA

Am Freiwilligen 10. Schuljahr müssen für den Schwerpunkt Pro lingua bestimmte Aufnahmekriterien erfüllt sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen leistungswillig und leistungsfähig sein.

Bei diesem Schwerpunkt kommt der Erweiterung von schulischen Fähigkeiten eine grosse Bedeutung zu.

Pro lingua will die Schülerinnen und Schüler gezielt auf Kaufmann/ Kauffrau-Berufe sowie soziale und medizinische Berufe vorbereiten.

Die Profulfächer für die Vorbereitung auf Kaufmann/Kauffrau- Berufe sind Englisch, Mathematik und Informatik.

Die Profulfächer für die Vorbereitung auf soziale und medizinische Berufe sind Biologie und Chemie.

Schulleistungsstarke Schülerinnen und Schüler werden auf Wunsch auf die Berufsmittelschule (BMS) vorbereitet.

Zielgruppe

Schulisch motivierte Jugendliche und junge Erwachsene

Kernziel

Vorbereitung auf Kaufmann/ Kauffrau-Berufe sowie auf soziale und medizinische Berufe

Angebot für alle (26 Lektionen)

4 Deutsch, 2 Französisch, 4 Englisch, 4 Mathematik, 4 Mensch und Umwelt, 2 Informatik, 2 Sport, 2 Gestalten/Musik, 2 Wochenplanung (Rück- und Ausblick, Berufswahlvorbereitung)

Zusätzliches Wahlpflichtangebot (4 Lektionen)

Informatik, Englisch, Biologie, Chemie

Wahlfächer (5 Lektionen)

Französisch, Kunstgeschichte, Spanisch, Italienisch, Musik, Naturlehre, Algebra, Deutsch, Geometrisches Zeichnen, Angebot der Schule

Pro lingua

1.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot									
2.	Mathematik		Englisch		Mensch und Umwelt (als Projekt möglich)		Englisch		Mathematik	
3.										
4.	Deutsch		Französisch				Deutsch		Wochenplanung, Berufswahl	
5.										
6.	Informatik	Biologie	Sport		Englisch	Chemie	Informatik		Gestalten, Musik	
7.										
8.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot									

Schritte im Leben

Schwerpunkt Cyberclass

„Besonders für Jugendliche, die ein Zwischenjahr für ihre persönliche Entwicklung brauchen, ist das Freiwillige 10. Schuljahr bestens zu empfehlen.“

Alois und Regula Büchel, Ruggell - Eltern

SCHWERPUNKT CYBERCLASS

Im Schwerpunkt Cyberclass werden die notwendigen Kompetenzen für den beruflichen Einstieg vermittelt und somit auch die Berufswahlmöglichkeiten erweitert. Er ist vor allem als Vorbereitungsjahr für handwerkliche und industrielle Berufe mit einem grösseren Anteil an Informatik konzipiert (auch Kaufmann/Kauffrau-Berufe).

Werkblöcke und Projektwochen stärken die soziale und fachliche Kompetenz der Jugendlichen. Das Arbeiten mit dem Computer wird im gesamten Unterrichtsprogramm gefördert. Die Jugendlichen werden darauf vorbereitet - mit einer entsprechenden Arbeitshaltung und dem Erlernen von Arbeitstechniken - Eigeninitiative zu entwickeln und Ideen umzusetzen.

Die Jugendlichen wirken bei der Gestaltung ihres Wochenablaufes mit und arbeiten lernzielorientiert. Selbstkontrolle und Mitgestaltung des Unterrichts sind wesentliche Bestandteile der Studentafel.

Zielgruppe

Schulisch motivierte Jugendliche und junge Erwachsene

Kernziel

Vorbereitung auf Kaufmann/ Kauffrau-Berufe sowie auf soziale und medizinische Berufe

Angebot für alle (30 Lektionen)

6 Mathematik, 8 Deutsch, Mensch und Umwelt, 4 Englisch, 4 Informatik, 4 Gestalten, 2 Sport, 2 Wochenplanung (Rück- und Ausblick, Berufswahlvorbereitung). Inhaltliche Profilierung je nach individueller Berufsausrichtung

Wahlfächer (5 Lektionen)

Französisch, Kunstgeschichte, Spanisch, Italienisch, Musik, Naturlehre, Algebra, Deutsch, Geometrisches Zeichnen, Angebot der Schule

Cyberclass

1.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot				
2.	Englisch	Deutsch, Mensch und Umwelt (als Projekt möglich)	Mathematik, Geometrie	Deutsch, Mensch und Umwelt (als Projekt möglich)	Mathematik, Angewandtes Rechnen
3.			Gestalten		Wochenplanung, Berufswahl
4.	Mathematik, Algebra				
5.	Informatik	Sport	Gestalten	Informatik	Englisch
6.					
7.					
8.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot				



Schritte im Leben

Schwerpunkt Zukunftsbrücke

„10. SJ, weil du noch nicht weisst, welchen Beruf du lernen möchtest. Dann informiere dich gut über Lehren und Lehrbetriebe und vergiss nicht: Du kannst in diesem Jahr einen Riesenschritt nach vorne machen. Nutze deine Chance im 10. SJ!“

Brigitte Haas - Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

Schwerpunkt Zukunftsbrücke

Die Zukunftsbrücke will Jugendlichen in einer kleinen Gruppe helfen, ihren Weg von der Schule in die Arbeitswelt zu finden. Besonderen Wert legt die Zukunftsbrücke auf eine persönliche Betreuung der Jugendlichen. Schulische und soziale Fähigkeiten werden gleichermaßen gefördert. Vorausgesetzt werden eine gute Arbeitshaltung und eine angemessene Leistungsbereitschaft.

Je nach Bedarf werden im Schwerpunkt Zukunftsbrücke auch Fachkräfte (z.B. Sozialpädagog*in, schulischer Heilpädagog*in) eingesetzt.

Am Mittwoch findet jeweils das ganztägige Betriebspraktikum statt (mit Ausnahme der Projektwochen).

Zielgruppe

Jugendliche mit spezifischen Defiziten oder Wünschen (z.B. mangelnde Deutsch- oder Mathematikkenntnisse, unklare Berufswahl)

Kernziel

Erweiterung der schulischen Sachkompetenz, gezielte Berufswahlvorbereitung und Persönlichkeitsentwicklung (z.B. Interesse, Motivation, Arbeitshaltung)

Angebot für alle (24 Lektionen)

6 Deutsch, Mensch und Umwelt, 4 Mathematik, 4 Gestalten, 2 Englisch, 2 Informatik, 2 Förderprogramme, (Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Mathematik), 2 Sport, 2 Wochenplanung (Rück- und Ausblick, Berufswahlvorbereitung)

Wahlfächer (4 Lektionen)

Französisch, Spanisch, Italienisch, Musik, Naturlehre, Algebra, Deutsch, Geometrisches Zeichnen, Angebot der Schule

Zukunftsbrücke

1.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot		Betriebspraktikum	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot	
2.	Mathematik	Englisch		Informatik	Deutsch, Mensch und Umwelt (als Projekt möglich)
3.					
4.	Deutsch, Mensch und Umwelt (als Projekt möglich)	Gestalten		Mathematik	
5.	Informatik	Gestalten		Förderprogramme	Wochenplanung, Berufswahl
6.					
7.					
8.	Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot			Individualisierendes Lernen, Wahlfachangebot	

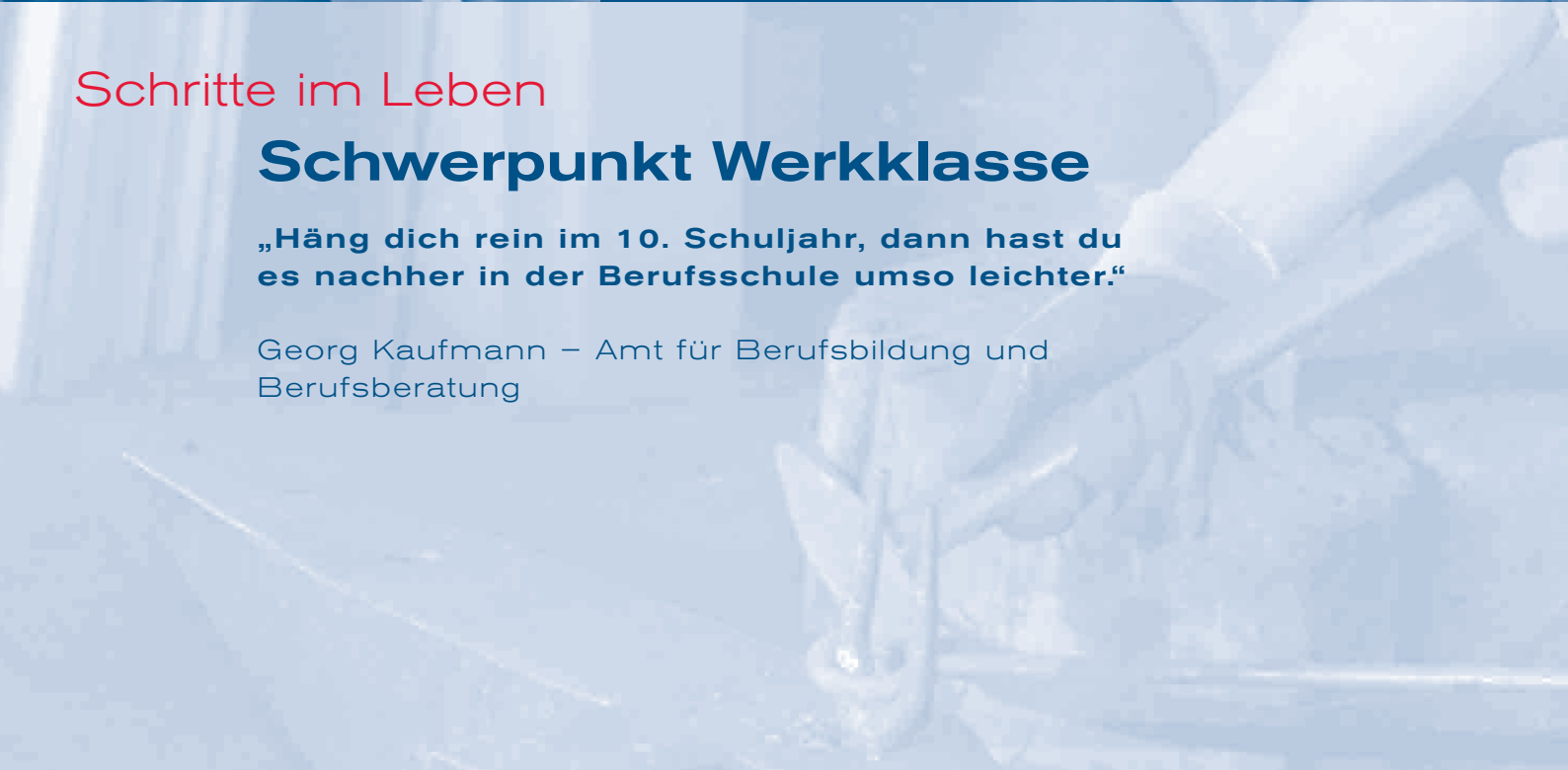


Schritte im Leben

Schwerpunkt Werkklasse

„Häng dich rein im 10. Schuljahr, dann hast du es nachher in der Berufsschule umso leichter.“

Georg Kaufmann – Amt für Berufsbildung und Berufsberatung



SCHWERPUNKT WERKKLASSE

Die Werkklasse ist ein zeitgemässes, abwechslungsreiches Bildungsangebot.

Besonderer Wert wird auf die persönliche Betreuung und Unterstützung der Jugendlichen bei ihrer Lehrstellensuche oder beim Einstieg in die Arbeitswelt gelegt.

Die Werkklasse ist ein überwiegend praxisbezogenes Brückenangebot (19 Unterrichtswochen stehen insgesamt 21 Wochen Projekte, Arbeitseinsätze und Basiskurse gegenüber). Sie kann für schulmüde Jugendliche die richtige Weichenstellung für eine Lehr- oder Attestausbildung sein, aber auch einen einfacheren Einstieg in die Arbeitswelt ermöglichen.

Zielgruppe

Die Werkklasse richtet sich an Jugendliche, die durch Betriebspraktika und Basislehrgänge ihre Chancen am Arbeitsmarkt verbessern wollen. Angesprochen werden Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die ihre Kompetenz in Verbindung von Praxis und Theorie erweitern möchten. Geeignet ist die Werkklasse zudem für Jugendliche, deren Deutschkenntnisse für eine Lehre zur Zeit nicht ausreichen oder deren Schulleistungen nach der Abschlussklasse noch keine reguläre Lehre zulassen.

Kernziele

Praxis und Unterricht ergänzen einander in sinnvoller Weise. Einerseits wird die schulische Kompetenz erweitert, andererseits können handwerkliche Grundfertigkeiten erlernt werden. Die Grundschulung des Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens hat eine zentrale Bedeutung. In den erwähnten Bereichen wird gezielt auf klare Leistungsverbesserungen hingearbeitet.

Werkklasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	Sachrechnen	Algebra	Geometrie	Zweitagespraktika	Zweitagespraktika
2.					
3.	Deutsch, Mensch und Umwelt	Deutsch, Mensch und Umwelt	Deutsch, Mensch und Umwelt	Block 1 Herbst	Block 1 Herbst
4.			Informatik		
5.					
6.	Deutsch, Mensch und Umwelt	Sachrechnen	Sport	Block 2 Winter	Block 2 Winter
7.	Deutsch, Mensch und Umwelt	Sachrechnen	Sport	Block 3 Frühling	Block 3 Frühling
8.	Deutsch, Mensch und Umwelt	Individuelle Förderung	Individuelle Förderung		



DER UNTERRICHT

Selbstverantwortung und Selbstständigkeit, die Pflege von sozialen Fähigkeiten sowie weitere Schlüsselqualifikationen bilden am 10. Schuljahr die Basis für eine persönliche Lernvereinbarung zwischen Schule und Lernenden.

Die Jugendlichen werden in die Planung und Durchführung des Unterrichts einbezogen. Ihre Bedürfnisse werden regelmässig abgeklärt. Sie werden dazu eingeladen, den Lernprozess und die eigenen Lernfortschritte regelmässig und selbstkritisch zu überprüfen. Am 10. SJ gilt das Klassenlehrerprinzip. Die Jugendlichen haben täglich Gelegenheit, Lerninhalte vor Ort mit einer Lehrperson zu besprechen. Wochenplanung und Berufswahlvorbereitung sind feste Bestandteile des Stundenplanes.

Neben der Vermittlung von schulischen und sozialen Fähigkeiten wird das 10. SJ seinen Schülerinnen und Schülern auch den Zugang zu modernen Informations- und Kommunikationstechnologien ermöglichen. Gearbeitet wird nach dem Lehrplan des Freiwilligen 10. Schuljahres, der auf dem gelernten Stoff der abgeschlossenen Pflichtschule aufbaut.

Beurteilung der Schülerinnen und Schüler, Abschlusszeugnisse

Für die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler gelangen am 10. SJ neben klassischen Ziffernoten noch erweiterte Beurteilungsformen in Bezug auf zentrale Lernziele in den Leistungsfächern sowie für das Sozial- und Arbeitsverhalten zur Anwendung. In diesem Zusammenhang spielt die Selbstbeurteilung eine wichtige Rolle. Einblick in das Leistungspotential der Schülerinnen und Schüler gewährt auch das Portfolio, eine Sammelmappe für Prüfungen, Aufsätze, Referate, Projektarbeiten, Zeichnungen oder Fotos von künstlerischen und handwerklichen Arbeiten.

Die Leistungen während des ersten und zweiten Semesters sowie eine Abschlussprüfung in Deutsch, Mathematik und Englisch bilden die Grundlage für das Abschlusszeugnis.



RAHMENBEDINGUNGEN

Aufnahmebedingungen und Ausschlussverfahren sind am Freiwilligen 10. Schuljahr klar geregelt und werden allen Beteiligten transparent gemacht.

Nach Eingang des Bewerbungsschreibens wird zur Klärung der konkreten Bedürfnisse ein persönliches Aufnahmegespräch geführt. Die Klassenlehrperson der letzten Schulstufe gibt eine schriftliche Empfehlung ab. Bei Bedarf kann ein schriftlicher Aufnahmetest durchgeführt werden.

Sind sich der Jugendliche, die Erziehungsberechtigten sowie die Schulleitung einig, wird von den erwähnten Vertragsparteien ein Schulvertrag bzw. eine persönliche Lernvereinbarung unterschrieben.

Der Schulvertrag gilt als definitive Anmeldung. Danach muss bei der Schulleitung eine Kautions von CHF 200.– hinterlegt werden. Dieser Betrag wird für Projekte und Exkursionen verwendet. Die Kautions wird bei fristgerechter Abmeldung (Stichtag 15. Juli) zurückerstattet. Andernfalls verfällt sie.

Für alle Jugendlichen mit Wohnsitz in Liechtenstein wird kein Schulgeld erhoben. Jugendliche aus der Schweiz zahlen ein Schulgeld.

Sofern noch Plätze frei sind, werden auch Anmeldungen, die verspätet eingehen, berücksichtigt. Zudem besteht in begründeten Fällen auch die Möglichkeit, während des Schuljahres aufgenommen zu werden (letzter Termin: Herbstferien). In beiden Fällen wird eine Kautions von CHF 300.– erhoben.



Freiwilliges 10. Schuljahr

Giessenstrasse 7, 9490 Vaduz

Telefon +423 233 40 63

Fax +423 233 40 65

www.zsj.li

slzsj@schulen.li

Herausgeber: Schulamt Vaduz, Redaktion: Manfred Nohel

Gestaltung: gestaltung.li, Druck: Lampert Druckzentrum AG